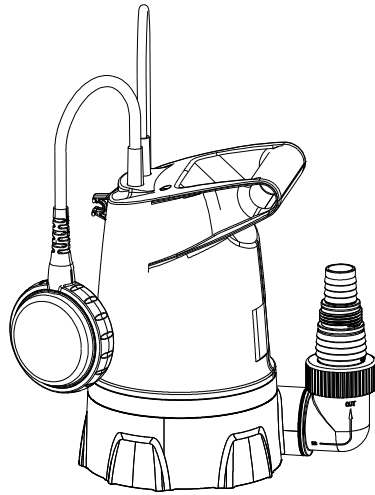
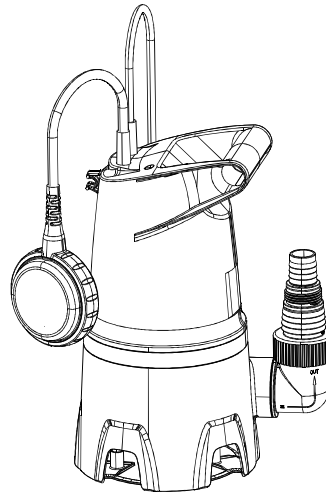




09016-20.960.02



CLEAR Art. 9016

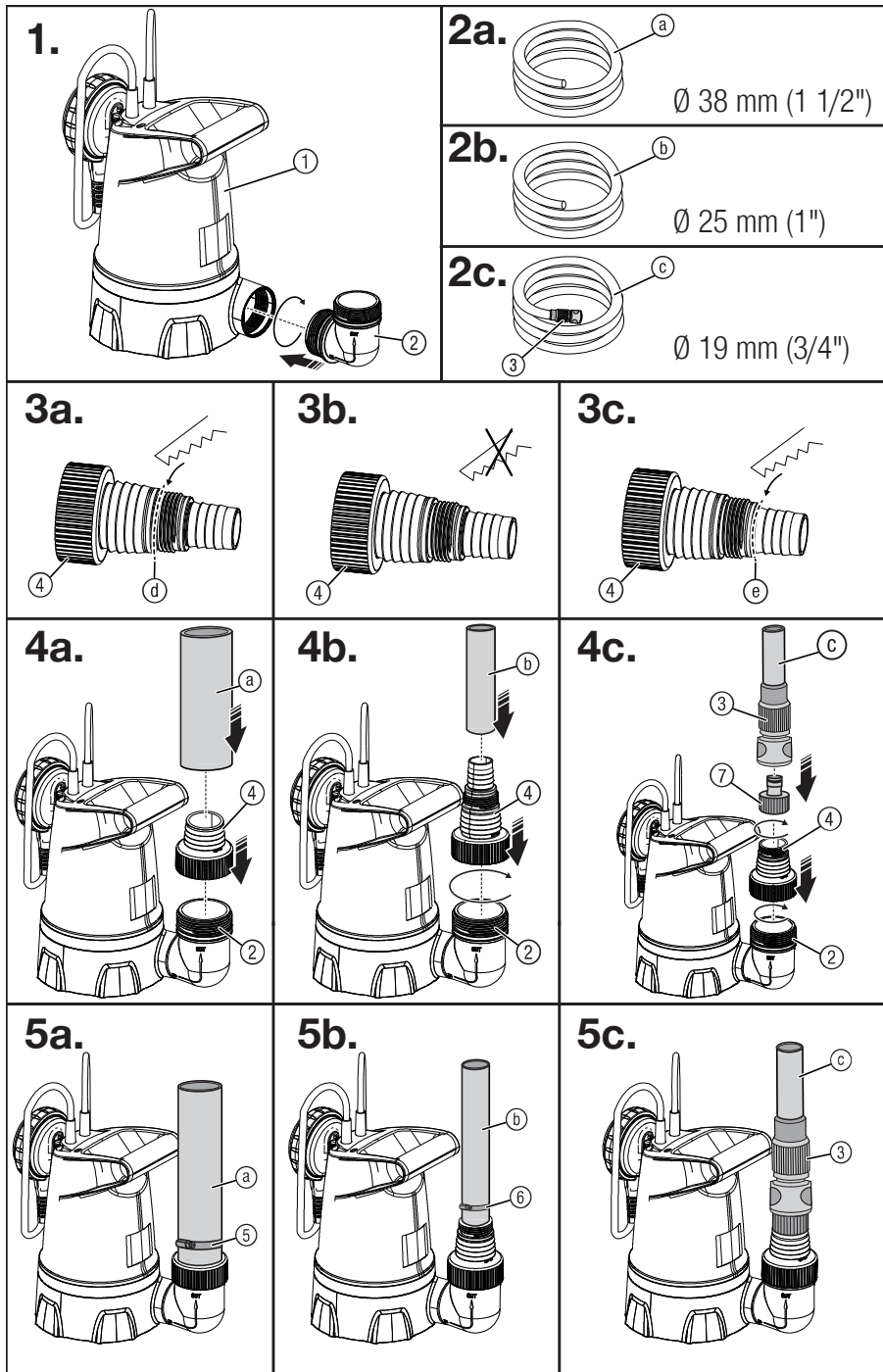


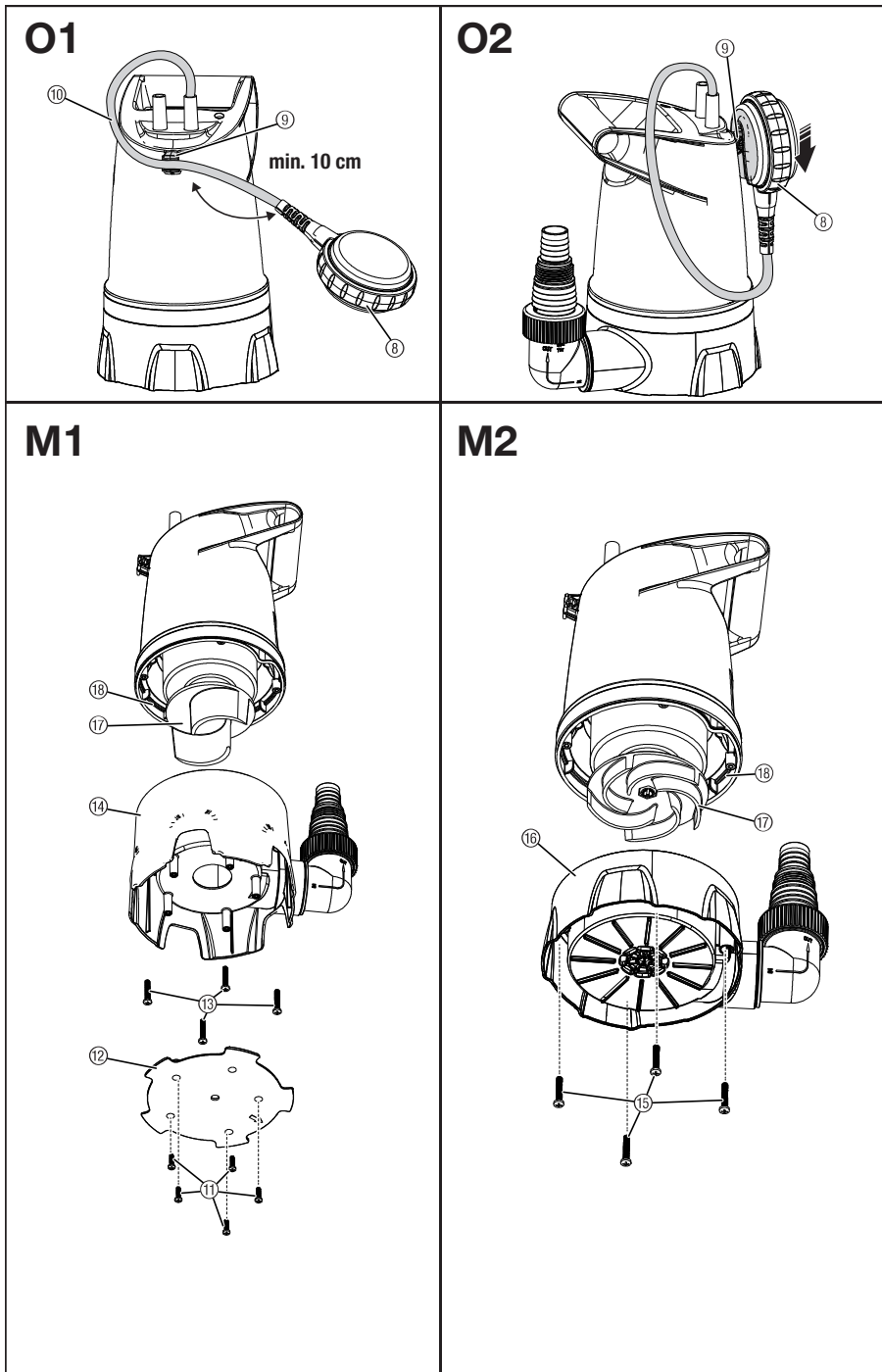
DIRT Art. 9017

de	Betriebsanleitung	4
en	Operator's manual	10
fr	Manuel d'utilisation	15
bg	ръководство на потребителя	21
cs	Návod k používání	27
da	Brugervejledning	32
el	Εγχειρίδιο χρήσης	37
es	Manual de usuario	44
et	Kasutusjuhend	49
fi	Käyttöohje	54
hr	Upute za uporabu	59
hu	Használati útmutató	64
it	Manuale dell'operatore	69
lt	Naudojimo instrukcija	75

lv	Lietotāja rokasgrāmata	80
nl	Handleiding	85
no	Brukermanual	91
pl	Instrukcja obsługi	96
pt	Manual do utilizador	102
ro	Manualul operatorului	107
ru	руководство по эксплуатации	113
sk	Návod na obsluhu	119
sl	Navodilo za uporabo	124
sq	Manual përdorimi	129
sr	Uputstvo Za Upotrebu	135
sv	Bruksanvisning	140
tr	Kullanım kılavuzu	145
uk	Інструкція з експлуатації	150

de  
en  
fr  
bg  
cs  
da  
el  
es  
et  
fi  
hr  
hu  
it  
lt  
lv  
nl  
no  
pl  
pt  
ro  
ru  
sk  
sl  
sq  
sr  
sv  
tr  
uk






## de Klarwasser-Tauchpumpe/ Schmutzwasser- Tauchpumpe

### Originalbetriebsanleitung

1. SICHERHEITSHINWEISE	4
2. ÜBER DAS PRODUKT	6
3. MONTAGE	6
4. BEDIENUNG	7
5. WARTUNG	8
6. LAGERUNG	8
7. FEHLERBEHEBUNG	8
8. TECHNISCHE DATEN	9
9. ZUBEHÖR / ERSATZTEILE	9
10. SERVICE	9
11. ENTSORGUNG	9

 Dieses Produkt darf nicht von Kindern sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden. Kinder dürfen nicht mit dem Produkt spielen. Die Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern durchgeführt werden. Wir empfehlen eine Benutzung des Produkts erst für Jugendliche ab 16 Jahren, wenn sie bezüglich des sicheren Gebrauchs des Produkts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.

## 1. SICHERHEITSHINWEISE

### 1.1 Erklärung der Symbole auf dem Produkt



→ Lesen Sie die Betriebsanleitung.

### 1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

→ Lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig und bewahren Sie diese zum Nachlesen auf.

### 1.3 Elektrische Sicherheit

#### **WARNUNG!** **Stromschlag**

Verletzungsgefahr durch Stromschlag.

→ Das Produkt muss über eine Fehlerstromschutzeinrichtung (FI) mit einem Nennauslösestrom von höchstens 30 mA mit Strom versorgt werden.

→ Kontaktieren Sie den GARDENA Service, falls die Fehlerstromschutzeinrichtung (FI) ausgelöst hat.

#### **WARNUNG!** **Verletzungsgefahr**

Verletzungsgefahr durch elektrischen Strom.

→ Trennen Sie das Produkt vom Netz, bevor Sie es warten oder Teile austauschen. Dabei muss sich die Steckdose in Ihrem Sichtbereich befinden.

#### Sicherer Betrieb

→ Die Wassertemperatur darf 35 °C nicht überschreiten.

→ Die Pumpe darf nicht benutzt werden, wenn sich Personen im Wasser befinden.

→ Verschmutzung der Flüssigkeit könnte durch das Austreten von Schmierstoffen entstehen.

→ Dritte fernhalten vom Wasser.

→ Betreiben Sie die Pumpe nur mit dem Winkelstück ②.

#### 1.3.1 Thermo-Schutzschalter

Bei Überlastung wird die Pumpe durch den eingebauten thermischen Motorschutz ausgeschaltet. Nach genügender Abkühlung des Motors ist die Pumpe wieder betriebsbereit.

#### 1.4 Zusätzliche Sicherheitshinweise

##### 1.4.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die GARDENA-Tauchpumpe ist zum Fördern von Wasser in privaten Haushalten und Gärten bestimmt.

Dazu gehört das Entwässern bei Überschwemmungen, das Um- und Auspumpen von Behältern und privaten Räumen wie Kellern, die Wasserentnahme aus Brunnen, Schächten und Sickergruben, das Entwässern von Booten und Yachten sowie das Fördern von chlorhaltigem Wasser. Sie ist außerdem für die zeitlich begrenzte Wasserbelüftung und -umwälzung bestimmt. Sie ist nicht zum Bewässern bestimmt.

##### 1) Einsatz bei Hochwasser

Bei langsam steigendem Wasser ist sie zum Vermeiden von Überschwemmung und Hochwasser bestimmt. Sie ist nicht als alleinige Schutzrichtung gegen Hochwasser vorgesehen. Sie ist nicht zum Schutz vor Überschwemmung bei plötzlich auftretender, extremer Überflutung geeignet, siehe 2.2 Grenzen der Pumpleistung bei extremer Überflutung.

##### 2) Förderflüssigkeiten:

#### **GEFAHR!** **Körperverletzung**

Nicht gefördert werden dürfen Salzwasser, ätzende, leicht brennbare oder explosive Stoffe (z. B. Benzin, Petroleum, Nitroverdünnung), Öle, Heizöl und Lebensmittel.

Mit der GARDENA Tauchpumpe darf nur Wasser gefördert werden.

Die Pumpe ist voll überflutbar (wasserdicht gekapselt) und wird in das Wasser eingetaucht (max. Eintauchtiefe siehe 8. TECHNISCHE DATEN).

Das Produkt ist zum Pumpen folgender Flüssigkeiten geeignet:

**Klarwasser-Tauchpumpe:** sauberes bis leicht verschmutztes Wasser mit einem max. Korndurchmesser von 5 mm.

**Schmutzwasser-Tauchpumpe:** verschmutztes Wasser mit einem max. Korndurchmesser von 35 mm.

### 3) Betriebszeit

Das Produkt ist nicht für dauerhafte Pumpvorgänge mit dauerhaft laufendem Motor geeignet (Dauer-Umwälzbetrieb).

#### 1.4.2 Zusätzliche elektrische Sicherheitshinweise:



#### GEFAHR! Herzstillstand!

Das Produkt erzeugt beim Betrieb ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann sich auf die Funktionsweise aktiver oder passiver medizinischer Implantate auswirken und zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen (z.B. beim Herzschrittmacher).

→ Konsultieren Sie vor dem Gebrauch dieses Produktes Ihren Arzt und den Hersteller Ihres Implantats.

#### 1.4.3 Sicherer Umgang mit Kabeln

##### 1) Verlängerungskabel

Bei Verwendung von Verlängerungskabeln müssen diese den Mindestquerschnitten in der folgenden Tabelle entsprechen:

Spannung	Kabellänge	Querschnitt
220–240 V/50 Hz	bis zu 20 m	1,5 mm <sup>2</sup>
220–240 V/50 Hz	20–50 m	2,5 mm <sup>2</sup>

## 2) Netzstecker



### WARNUNG! Stromschlag.

Durch einen abgeschnittenen Netzstecker kann über das Netzkabel Feuchtigkeit in den elektrischen Bereich eindringen und einen Kurzschluss verursachen.

- Netzstecker auf keinen Fall abschneiden (z. B. zur Wanddurchführung).
- Ziehen Sie den Stecker nicht am Kabel, sondern am Steckergehäuse aus der Steckdose.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Produktes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

- Netzstecker und Kupplungen müssen vor Wasser geschützt sein.
- Stellen Sie sicher, dass die elektrischen Steckverbindungen im überflutungssicheren Bereich angebracht sind.
- Netzstecker und Netzanschlussleitung vor Hitze, Öl und scharfen Kanten schützen.
- Netzspannung beachten. Angaben auf dem Typenschild müssen mit den Daten des Stromnetzes übereinstimmen.
- Vor Aufenthalt im Schwimmbecken oder beim Berühren der Wasseroberfläche muss der Netzstecker der Pumpe unbedingt gezogen sein.
- Die Pumpe darf nicht benutzt werden, wenn sich Personen im Wasser befinden.
- Die Netzanschlussleitung darf nicht zum Befestigen oder Transportieren der Pumpe verwendet werden.
- Zum Eintauchen bzw. Hochziehen und Sichern der Pumpe muss ein Befestigungsseil verwendet werden.
- Prüfen Sie regelmäßig die Anschlussleitung.
- Vor der Benutzung die Pumpe (insbesondere Netzanschlussleitung und Netzstecker) stets einer Sichtprüfung unterziehen.
- Eine beschädigte Pumpe darf nicht benutzt werden.
- Die Pumpe im Schadensfall unbedingt vom GARDENA-Service überprüfen lassen.
- Montageanleitung: Alle Schrauben handfest anziehen.
- Vor Gebrauch nach der Wartung sicherstellen, dass alle Teile verschraubt sind.
- Bei Verwendung unserer Pumpen mit einem Generator sind die Warnhinweise des Generatorherstellers zu beachten.

#### 1.4.4 Persönliche Sicherheit

- Beachten Sie den Mindestwasserstand gemäß den Pumpenkenndaten.
- Pumpe nicht länger als 10 Minuten gegen geschlossene Druckseite laufen lassen.
- Sand und andere schmirgelnde Stoffe führen zu schnellerem Verschleiß und Leistungsminderung der Pumpe.
- Der Schlauch darf während des Betriebes nicht abgezogen werden.
- Pumpe abkühlen lassen bevor Sie Fehler beheben.

## 2. ÜBER DAS PRODUKT

### 2.1 Geräteübersicht

① Tauchpumpe	⑥ Schlauchschelle (Art. 7195)
② Winkelstück	⑦ Hahnstück (Art. 2802)
③ Schlauchstück (Art. 2817)	Ⓐ Schlauch Ø 38 mm (1 1/2")
④ Schlauchverbinder	Ⓑ Schlauch Ø 25 mm (1")
⑤ Schlauchschelle (Art. 7193)	Ⓒ Schlauch Ø 19 mm (3/4")

③, ⑤, ⑥, ⑦, Ⓐ, Ⓑ, Ⓒ nicht im Lieferumfang enthalten.

### 2.2 Grenzen der Pumpleistung bei extremer Überflutung

Bitte beachten Sie, dass die Verwendung der GARDENA Tauchpumpen bei starker Überflutung den Einsatz spezialisierter Hochwasserschutzmaßnahmen nicht ersetzt.

Bei extremen und plötzlichen Überflutungen oder Hochwasser kann die Menge des eindringenden Wassers die Pumpleistung übersteigen.

In solchen Fällen kann die Pumpe das eindringende Wasser nicht schnell genug abpumpen, um eine Überschwemmung zu verhindern. Dies gilt insbesondere für Situationen, in denen große Wassermassen in kurzer Zeit in Kellerräume oder Wohnbereiche eindringen.

- Holen Sie bei Hochwassergefahr oder Überschwemmungswarnungen fachmännischen Rat ein und ergreifen Sie gegebenenfalls weitere Maßnahmen zum Schutz Ihres Eigentums.
- Achten Sie darauf, dass die Pumpe nicht durch umherschwimmendes Treibgut verstopft wird.
- Kontrollieren Sie regelmäßig, dass die Stromversorgung sichergestellt ist.

## 3. MONTAGE

### **GEFAHR!** **Körperverletzung.**

Verletzungsgefahr falls das Produkt unbeabsichtigt startet.  
→ Trennen Sie das Produkt von der Stromversorgung bevor Sie das Produkt montieren.

### 3.1 Winkelstück montieren [Abb. 1.]

### **GEFAHR!** **Körperverletzung!**

Schnittverletzung durch das Laufrad.  
→ Betreiben Sie die Pumpe nur mit dem Winkelstück ②.

→ Schrauben Sie das Winkelstück ② im Uhrzeigersinn in die Pumpe ① bis Sie den Anschlag erreichen.

→ Wenn Sie den Schlauch horizontal verlegen, drehen Sie das Winkelstück ② bis zu einer halben Umdrehung gegen den Uhrzeigersinn heraus.

### 3.2 Schlauch montieren

Um die bestmögliche Fördermenge zu erreichen, wählen Sie einen Schlauch mit dem größtmöglichen Schlauchdurchmesser von 38 mm (1 1/2").

Wir empfehlen, keinen geringeren Schlauch-Durchmesser als 19 mm (3/4") zu verwenden, da es sonst zur Leistungsminderung der Fördermenge kommt.

Schlauch-Durchmesser	Ø 38 mm (1 1/2")	Ø 25 mm (1")	Ø 19 mm (3/4")
<b>Fördermenge</b>	hoch	mittel	gering
<b>GARDENA-Schlauchschelle</b>	Art. 7195	Art. 7193	–
<b>GARDENA Pumpen-Anschlussatz</b>	–	–	Art. 1752
<b>Schlauchverbinder abtrennen</b>	–	Bei Ⓓ	Bei Ⓔ

#### 3.2.1 Schlauch mit Ø 38 mm montieren [Abb. 3a–5a]

1. Trennen Sie den Schlauchverbinder an Position Ⓓ ab.
2. Schrauben Sie den Schlauchverbinder ④ im Uhrzeigersinn in das Winkelstück ②.
3. Schieben Sie den Schlauch Ⓐ auf den Schlauchverbinder ④.
4. Befestigen Sie den Schlauch Ⓐ mit der GARDENA-Schlauchschelle ⑤.

#### 3.2.2 Schlauch mit Ø 25 mm montieren [Abb. 3b–5b]

1. Schrauben Sie den Schlauchverbinder ④ im Uhrzeigersinn in das Winkelstück ②.
2. Schieben Sie den Schlauch Ⓑ auf den Schlauchverbinder ④.
3. Befestigen Sie den Schlauch Ⓑ mit der GARDENA-Schlauchschelle ⑥.

### 3.2.3 Schlauch mit dem Stecksystem montieren (Ø 19 mm) [Abb. 3c–5c]

Um einen Schlauch mit dem GARDENA-Stecksystem anzuschließen, verwenden Sie das GARDENA Pumpen-Anschlussset Art. 1752.

1. Trennen Sie den Schlauchverbinder ④ an Position ⑤ ab.
2. Schrauben Sie den Schlauchverbinder ④ im Uhrzeigersinn in das Winkelstück ②.
3. Schrauben Sie das Hahnstück ⑦ auf den Schraubverbinder ④.
4. Stecken Sie den Schlauch ③ mit dem Schlauchstück ③ auf den Schlauchverbinder ④.

## 4. BEDIENUNG



### GEFAHR! Körperverletzung.

Verletzungsgefahr falls das Produkt unbeabsichtigt startet.

- Trennen Sie das Produkt von der Stromversorgung bevor Sie das Produkt ins Wasser lassen.

### 4.1 Pumpe aufstellen

- Wählen Sie einen ebenen Aufstellort, um ein Umfallen der Pumpe zu vermeiden.
- Achten Sie darauf, dass die Ansaugöffnungen am Saugfuß nicht durch Verunreinigungen ganz oder teilweise blockiert werden.
- Beim Einsatz in Schwimmbecken mit Folienuntergrund (z. B. Planschbecken), stellen Sie die Tauchpumpe auf eine Erhöhung, damit diese die Folie nicht ansaugt.
- Beim Einsatz in einem Teich stellen Sie die Pumpe z. B. auf einen Ziegelstein.
- Um Wasser zu fördern, muss der Wasseraustritt/ das Schlauchende niedriger als die maximale Förderhöhe der Pumpe positioniert sein.
- Um die Fördermenge zu verbessern, erhöhen Sie den Stand der Pumpe und Sorgen Sie für freien Zugang zum Wassereinlass.

### 4.2 Optimale Pumpleistung erreichen

- **Wählen Sie einen Schlauch mit dem größtmöglichem Durchmesser von 38 mm (1 1/2“).**
- Kontrollieren Sie regelmäßig, dass die Pumpe sicher und gerade steht.
- Kontrollieren Sie regelmäßig, ob der Schwimmerschalter sich frei bewegen kann.
- Je weniger Höhe die Förderflüssigkeit überwinden muss, desto höher ist die Pumpleistung.

### 4.3 Wasser pumpen

Wenn die Pumpe nicht über den Griff abgelassen werden kann, muss die Pumpe immer über ein Seil abgelassen werden. Befestigen Sie das Seil am Griff der Pumpe. Mindesteintauchtiefe bei Inbetriebnahme siehe 8. TECHNISCHE DATEN.

Bei Ansaugvorgängen nahe des Mindestwasserstands bei Inbetriebnahme kann der Ansaugvorgang länger dauern.

**Hinweis:** Diese Pumpe ist mit einem Entlüftungsventil ausgestattet, welches ein evtl. vorhandenes Luftpolster in der Pumpe beseitigt. Funktionsbedingt kann so seitlich am Gehäuse eine geringe Menge Wasser austreten.

### 4.3.1 Pumpe starten

1. Tauchen Sie die Pumpe ein.
2. Verbinden Sie die Pumpe mit der Stromversorgung.

*Achtung! Die Pumpe kann abhängig von der Schwimmerschalter-Einstellung sofort anlaufen.*

### 4.3.2 Automatikbetrieb mit Schwimmerschalter [Abb. O1]

Für einen sicheren Betrieb muss sich der Schwimmerschalter ⑧ frei um die Pumpe bewegen können.

### Ein- und Ausschalthöhe einstellen

Die maximale Einschalthöhe und minimale Ausschalthöhe (siehe 8. TECHNISCHE DATEN) können angepasst werden, indem das Kabel des Schwimmerschalters ⑧ in die Schwimmerschalter-Arretierung ⑨ festgeklemmt wird.

- Je kürzer das Kabel zwischen dem Schwimmerschalter ⑧ und der Schwimmerschalter-Arretierung ⑨ ist, desto niedriger wird die Einschalthöhe und desto höher wird die Ausschalthöhe.
1. Drücken Sie das Kabel ⑩ des Schwimmerschalters ⑧ in die Öffnung der Schwimmerschalter-Arretierung ⑨.
  2. Prüfen Sie, ob die Pumpe automatisch ausschaltet.



### ACHTUNG!

- Damit das Ein- und Ausschalten des Schwimmerschalters gewährleistet ist, muss die Kabellänge zwischen Schwimmerschalter und Schwimmerschalter-Arretierung min. 10 cm betragen.

### 4.3.3 Manueller Betrieb ohne Schwimmerschalter [Abb. O2]

**Die Pumpe bleibt ständig in Betrieb, da der Schwimmerschalter überbrückt wird.**

1. Schieben Sie den Schwimmerschalter ⑤ mit dem Kabel nach unten auf die Schwimmerschalter-Arretierung ⑥.
2. Stellen Sie die Pumpe standsicher im Wasser auf.
3. Verbinden Sie die Pumpe mit der Stromversorgung.

**Achtung!** Die Pumpe läuft sofort an.

Die Pumpe läuft dauerhaft ohne Trockenlaufsicherung aufgrund des überbrückten Schwimmerschalters. Um Beschädigungen durch Trockenlauf zu vermeiden nur unter Aufsicht betreiben.

Die min. Restwasserhöhe (siehe 8. TECHNISCHE DATEN) wird nur im manuellen Betrieb erreicht.

## 5. WARTUNG



### WARNUNG! Körperverletzung.

Verletzungsgefahr falls das Produkt unbeabsichtigt startet.

→ Trennen Sie das Produkt von der Stromversorgung bevor Sie das Produkt warten.

### 5.1 Pumpe reinigen

- Reinigen Sie das Produkt **nicht** mit einem Hochdruckwasserstrahl.
- Reinigen Sie **nicht** mit Chemikalien, einschließlich Benzin oder Lösungsmitteln. Diese können wichtige Kunststoffteile zerstören.
- Reinigen Sie die Oberfläche der Pumpe mit einem feuchten Tuch oder einer weichen Bürste.

### 5.2 Pumpe durchspülen

Nach dem Pumpen von chlorhaltigem, waschmittelhaltigem oder stark verschmutztem Wasser muss die Pumpe durchgespült werden.

1. Pumpen Sie lauwarmes Wasser (max. 35 °C) evtl. unter Zusatz eines milden Reinigungsmittels (z. B. Spülmittel) bis das gepumpte Wasser klar ist.
2. Entsorgen Sie die Rückstände gemäß den geltenden lokalen Umweltschutzvorschriften.

### 5.3 Saugfuß und Laufrad reinigen

#### 5.3.1 Saugfuß demontieren [Abb. M1]

1. Schrauben Sie die 5 Kreuzschlitzschrauben ⑪ aus und nehmen Sie den Deckel ⑫ ab.
2. Schrauben Sie die 4 Kreuzschlitz-Schrauben ⑬ aus.
3. Ziehen Sie den Saugfuß ⑭ von der Pumpe ab.

#### 5.3.2 Saugfuß demontieren, Art. 9017 [Abb. M2]

1. Schrauben Sie die 4 Kreuzschlitz-Schrauben ⑮ aus.
2. Ziehen Sie den Saugfuß ⑯ von der Pumpe ab.

#### 5.3.3 Reinigen, Art. 9016/9017

1. Reinigen Sie den Saugfuß ⑭/⑯ und das Laufrad ⑰.

*Durch diese Wartungsarbeiten erlischt die Gewährleistung nicht.*

2. Reinigen Sie die Dichtung ⑱ sorgfältig, um eine Beschädigung und Undichtigkeiten zu vermeiden.
- Eine beschädigte Dichtung muss ersetzt werden.
3. Montieren Sie die Pumpe wieder in umgekehrter Reihenfolge.

## 6. LAGERUNG

- Das Produkt muss für Kinder unzugänglich aufbewahrt werden.

### Außerbetriebnahme:

1. Trennen Sie die Pumpe von der Stromversorgung.
2. Reinigen Sie die Pumpe (siehe 5. WARTUNG).
3. Bewahren Sie die Pumpe an einem trockenen, geschlossenen und frostsicheren Ort auf. Die Pumpe ist nicht frostsicher!

## 7. FEHLERBEHEBUNG



### WARNUNG! Körperverletzung.

Verletzungsgefahr falls das Produkt unbeabsichtigt startet.

→ Trennen Sie das Produkt von der Stromversorgung bevor Sie Fehler des Produkts beheben.

### 7.1 Fehler-Tabelle

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
<b>Pumpe läuft, aber fördert kein Wasser</b>	Luft kann nicht entweichen, da Druckleitung geschlossen. (Evtl. geknickter Druckschlauch).	→ Öffnen Sie die Druckleitung (z. B. Absperrventil, Ausbringergeräte).
	Luft kann nicht entweichen (siehe Abhilfe, Möglichkeit 1).	→ Bringen Sie das Winkelstück ②, mit dem Ausgang „OUT“ nach oben, in eine Position zwischen 45° und 90°.
	Luft kann nicht entweichen (siehe Abhilfe, Möglichkeit 2).	→ Ziehen Sie den Netzstecker und warten Sie ca. 5 Sekunden. → Stecken Sie den Netzstecker wieder ein. → Wiederholen Sie dies bei Bedarf.
	Luftpolster im Saugfuß.	→ Warten Sie ca. 60 Sekunden, bis sich die Pumpe selbst entlüftet hat (ggf. aus-/einschalten).
	Ansaugöffnung ist verstopft	→ Reinigen Sie die Ansaugöffnung mit einem Wasserstrahl.
	Schlauch ist verstopft	→ Entfernen Sie die Verstopfung im Schlauch.
	Laufrad ist blockiert	→ Reinigen Sie den Saugfuß und das Laufrad.
	Wasserspiegel bei Inbetriebnahme unter Mindestwasserstand.	→ Tauchen Sie die Pumpe tiefer ein.
<b>Pumpe läuft nicht an oder bleibt während des Betriebes plötzlich stehen</b>	Thermoschutzschalter hat die Pumpe wegen Überhitzung abgeschaltet.	→ Lassen Sie die Pumpe abkühlen. → Reinigen Sie die Ansaugöffnung. Beachten Sie die maximale Medientemperatur (35 °C).
	Pumpe ohne Strom.	→ Prüfen Sie die Sicherungen und elektrischen Steckverbindungen.
	FI-Schalter hat ausgelöst (Fehlerstrom).	→ Trennen Sie die Pumpe von der Stromversorgung und wenden Sie sich an den GARDENA Service.

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
<b>Pumpe läuft, aber die Förderleistung geht plötzlich zurück</b>	Ansaugöffnung ist verstopft	→ Reinigen Sie die Ansaugöffnung mit einem Wasserstrahl.
	Schlauch ist verstopft	→ Entfernen Sie die Verstopfung im Schlauch.
	Schlauch ist geknickt	→ Verlegen Sie den Schlauch knickfrei.

**HINWEIS:** Bitte wenden Sie sich bei anderen Störungen an Ihr GARDENA Service-Center. Reparaturen dürfen nur von den GARDENA Service-Centern sowie von Fachhändlern durchgeführt werden, die von GARDENA autorisiert sind.

## 8. TECHNISCHE DATEN

Tauchpumpe	Einheit	Wert (Art. 09016)	Wert (Art. 09017)
<b>Nennleistung</b>	W	550	550
<b>Netzspannung</b>	V (AC)	220–240	220–240
<b>Netzfrequenz</b>	Hz	50	50
<b>Max. Fördermenge</b>	l/h	20000	20000
<b>Max. Druck</b>	bar	0,9	0,9
<b>Max. Förderhöhe</b>	m	9	9
<b>Max. Eintauchtiefe</b>	m	7	7
<b>Min. / max. Einschalthöhe</b>	mm	265 / 500	340 / 440
<b>Min. / max. Ausschalthöhe</b>	mm	105 / 200	130 / 175
<b>Restwasserhöhe</b>	mm	1	35
<b>Verschmutztes Wasser mit max. Korndurchmesser</b>	mm	5	35
<b>Mindestwasserstand bei Inbetriebnahme (ca.)</b>	mm	10	45
<b>Anschlusskabel</b>	m	10	10
<b>Gewicht ohne Kabel (ca.)</b>	kg	3,75	3,95
<b>Max. Medientemperatur</b>	°C	35	35

## 9. ZUBEHÖR / ERSATZTEILE

<b>GARDENA Schlauchschelle</b>	Für Schläuche mit Ø 25 mm (1")	<b>Art. 7193</b>
<b>GARDENA Schlauchschelle</b>	Für Schläuche mit Ø 38 mm (1 1/2")	<b>Art. 7195</b>
<b>GARDENA Pumpen-Anschlussatz</b>	Für Schläuche mit Ø 19 mm (3/4").	<b>Art. 1752</b>
<b>Hahnstück</b>	Inklusive Hahnstück und Schlauchstück.	<b>Art. 2802</b>
<b>Schlauchstück</b>		<b>Art. 2817</b>
<b>GARDENA Flachschlauch Set</b>	Flachschlauch Ø 38 mm (1 1/2"), Länge 10 m, inklusive Schlauchschelle.	<b>Art. 5005</b>

## 10. SERVICE

Die aktuellen Kontaktinformationen zu unserem Service finden Sie online: [www.gardena.com/contact](http://www.gardena.com/contact)

## 11. ENTSORGUNG

### 11.1 Entsorgung des Produkts

(gemäß Richtlinie 2012/19/EU)



Das Produkt darf nicht über den normalen Haushaltsmüll entsorgt werden. Es muss gemäß den geltenden lokalen Umweltschutzvorschriften entsorgt werden.

### 11.2 Informationen zur Rücknahme von Elektro-Altgeräten für private Haushalte

(gilt nur für Deutschland)

Wie im Folgenden näher beschrieben, sind bestimmte Verreiber zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten verpflichtet. Verreiber mit einer Verkaufsfläche für Elektro- und Elektronikgeräte von mindestens 400 m<sup>2</sup> sowie Verreiber von Lebensmitteln mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m<sup>2</sup>, die mehrmals im Kalenderjahr oder dauerhaft Elektro und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen, sind verpflichtet,

- bei der Abgabe eines neuen Elektro- oder Elektronikgerätes an einen Endnutzer ein Altgerät des Endnutzers der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät erfüllt, am Ort der Abgabe oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen; Ort der Abgabe ist auch der private Haushalt, sofern dort durch Auslieferung die Abgabe erfolgt; in diesem Fall ist die Abholung des Altgerätes für den Endnutzer unentgeltlich; und
- auf Verlangen des Endnutzers Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm sind, im Einzelhandelsgeschäft oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen; die Rücknahme darf nicht an den Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes geknüpft werden und ist auf drei Altgeräte pro Geräteart beschränkt.

Der Verreiber hat beim Abschluss des Kaufvertrages für das neue Elektro oder Elektronikgerät den Endnutzer über die Möglichkeit zur unentgeltlichen Rückgabe bzw. Abholung des Altgerätes zu informieren und den Endnutzer nach seiner Absicht zu befragen, ob bei der Auslieferung des neuen Geräts ein Altgerät zurückgegeben wird.

Dies gilt auch bei Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte mindestens 400 m<sup>2</sup> betragen oder die gesamten Lager- und Versandflächen mindestens 800 m<sup>2</sup> betragen, wobei die unentgeltliche Abholung auf Elektro- und Elektronikgeräte der Kategorien

- 1 (Wärmeüberträger),
- 2 (Bildschirmgeräte) und


- 4 (Großgeräte mit mindestens einer äußeren Abmessung über 50 cm)

beschränkt ist. Für alle übrigen Elektro- und Elektronikgeräte muss der Vertreiber geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer gewährleisten; das gilt auch für Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm sind, die der Endnutzer zurückgeben will, ohne ein neues Gerät zu kaufen.

## en Clear water submersible pump/Dirty water submersible pump

### Original operator's manual

1. SAFETY INSTRUCTIONS	10
2. ABOUT THE PRODUCT	12
3. ASSEMBLY	12
4. OPERATION	12
5. MAINTENANCE	13
6. STORAGE	14
7. TROUBLESHOOTING	14
8. TECHNICAL DATA	14
9. ACCESSORIES/SPARE PARTS	15
10. SERVICE	15
11. DISPOSAL	15

 This product must not be used by children or by persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge. Children must not be allowed to play with the product. Cleaning and user maintenance must not be carried out by children. We recommend that the product only be used by young people aged 16 and over if they have been instructed in the safe use of the product and understand the hazards involved.

## 1. SAFETY INSTRUCTIONS

### 1.1 Symbols on the product



→ Read operator's manual.

### 1.2 General safety instructions

→ Read the operator's manual carefully before use and keep for future reference.

### 1.3 Electrical safety

#### **WARNING!** **Electric shock**

Risk of injury due to electric shock.

→ The product must be supplied with power via a residual-current device (RCD) with a rated tripping current of no more than 30 mA. Contact GARDENA Service if the residual current device (RCD) has tripped.

#### **WARNING!** **Risk of injury**

Risk of injury from electrical current.

→ Disconnect the product from the mains before servicing it or replacing parts. When doing so, the power outlet must be within your field of vision.

Safe operating practices

- The water temperature must not exceed 35°C.
- The pump must not be used when there are people in the water.
- Contamination of the liquid could be caused by leaking lubricants.
- Keep third parties away from the water.
- Only operate the pump with the elbow union ②.

#### 1.3.1 Thermal circuit breaker

In the event of an overload, the pump is switched off by the integral thermal motor protection. After the motor has cooled down sufficiently, the pump is ready for operation again.

### 1.4 Additional safety instructions

#### 1.4.1 Intended use

The GARDENA submersible pump is designed for pumping water in private households and gardens.

This includes draining in the event of flooding, pumping around and out of containers and private rooms such as cellars, extracting water from wells, shafts and soakaways, draining boats and yachts and pumping chlorinated water. It is also intended for the temporary aeration and circulation of water. It is not intended for watering.

#### 1) Use during flooding

With slowly rising water, it is designed to prevent flooding and high water. It is not intended for use as the sole protection device against flooding. It is not intended to provide protection in the event of sudden, extreme flooding; see 2.2 Limits of pumping capacity in the event of extreme flooding.

**2) Pumped liquids:**



**DANGER!**

**Risk of injury**

Do not pump salt water, corrosive, highly flammable or explosive substances (for example petrol, paraffin, nitro-cellulose thinners), oils, fuel oil or foodstuffs.

Only water may be pumped with the GARDENA submersible pump.

The pump is fully submersible (waterproof encapsulation) and is immersed in the water (max. immersion depth see 8. TECHNICAL DATA).

The product is suitable for pumping the following liquids:

**Clear water submersible pump:** clean to slightly contaminated water with a max. grain diameter of 5 mm.

**Dirty water submersible pump:** dirty water with a max. grain diameter of 35 mm.

**3) Operating time**

The product is not suitable for continuous pumping operations with a continuously running motor (continuous circulation operation).

**1.4.2 Additional electrical safety instructions:**



**DANGER!**

**Risk of cardiac arrest!**

This product generates an electromagnetic field during operation. This electromagnetic field may affect the functionality of active or passive medical implants (e.g. pacemakers), which may result in serious injury or death.

→ Consult your doctor and the manufacturer of your implant before using this product.

**1.4.3 Safe handling of cables**

**1) Extension cable**

When using extension cables, they must comply with the minimum cross-sections in the following table:

Voltage	Cable length	Cross-section
220–240 V/50 Hz	up to 20 m	1.5 mm <sup>2</sup>
220–240 V/50 Hz	20–50 m	2.5 mm <sup>2</sup>

**2) Mains plug**



**WARNING!**

**Electric shock.**

If the mains plug is cut off, moisture can enter the electrical area via the mains cable and cause a short circuit.

→ Never cut off the mains plug (e.g. to feed through a wall). Do not pull the plug out of the mains socket by the cable, but by the plug housing. If the mains connection cable of this product is damaged, it must be replaced by the manufacturer or its after sales service team or a similarly qualified person to avoid hazards.

- Mains plugs and couplings must be protected from water.
  - Ensure that the electrical connectors are installed in a flood-proof area.
  - Protect the mains plug and mains connection cable from heat, oil and sharp edges.
  - Observe the mains voltage. The information on the rating plate must match the data on the power supply.
  - It is essential that the mains plug of the pump is disconnected before standing in the pool or touching the water surface. The pump must not be used when there are people in the water.
  - The mains connection cable must not be used to attach or transport the pump.
  - A fastening rope must be used to submerge or pull up and secure the pump.
  - Check the connection cable at regular intervals.
  - Always carry out a visual inspection of the pump (especially the mains connection cable and mains plug) before use.
  - A damaged pump must not be used.
  - In the event of damage, always have the pump checked by GARDENA Service.
  - Assembly instructions: Hand-tighten all screws.
  - Before use after maintenance, make sure that all parts are screwed tight.
  - When using our pumps with a generator, the generator manufacturer's warnings must be observed.
- 1.4.4 Personal safety**
- Observe the minimum water level according to the pump specifications.
  - Do not allow the pump to run for longer than 10 minutes against the closed pressure side.
  - Sand and other abrasive materials cause faster wear and reduced pump performance.
  - The hose must not be disconnected during operation.
  - Allow the pump to cool down before rectifying faults.

## 2. ABOUT THE PRODUCT

### 2.1 Device overview

① Submersible pump	⑥ Hose clamp (Art. 7195)
② Elbow union	⑦ Tap connector (Art. 2802)
③ Hose section (Art. 2817)	a Hose $\varnothing$ 38 mm (1 1/2")
④ Hose connector	b Hose $\varnothing$ 25 mm (1")
⑤ Hose clamp (Art. 7193)	c Hose $\varnothing$ 19 mm (3/4")

③, ⑤, ⑥, ⑦, a, b, c not included with delivery.

### 2.2 Limits of pumping capacity in the event of extreme flooding

Please note that the use of GARDENA submersible pumps in the event of severe flooding does not replace the use of specialised flood protection measures. In the event of extreme and sudden flooding or high water levels, the amount of water entering the system may exceed the pumping capacity. In such cases, the pump cannot pump out the incoming water quickly enough to prevent flooding. This applies in particular to situations in which large volumes of water enter cellars or living areas in a short period of time.

- If there are flood warnings or there is a risk of high water levels, seek expert advice and take further measures to protect your property if necessary.
- Make sure that the pump is not blocked by floating debris.
- Check regularly that the power supply is secure.

## 3. ASSEMBLY



### **DANGER!** Risk of injury.

Risk of injury if the product starts unintentionally.  
→ Disconnect the product from the power supply before installing the product.

### 3.1 Fitting the elbow union [Fig. 1]



### **DANGER!** Risk of injury!

Risk of cuts from the impeller.  
→ Only operate the pump with the elbow union ②.

- Screw the elbow union ② clockwise into the pump ① as far as it will go.
- If you are laying the hose horizontally, unscrew the elbow union ② counterclockwise by up to half a turn.

### 3.2 Fitting the hose

To achieve the best possible delivery capacity, select a hose with the largest possible hose diameter of 38 mm (1 1/2").

We recommend that you do not use a hose with a diameter smaller than 19 mm (3/4"), otherwise the delivery capacity will be reduced.

Hose diameter	$\varnothing$ 38 mm (1 1/2")	$\varnothing$ 25 mm (1")	$\varnothing$ 19 mm (3/4")
Delivery capacity	High	Medium	Low
GARDENA hose clamp	Art. 7195	Art. 7193	–
GARDENA pump connection set	–	–	Art. 1752
Disconnect the hose connector	–	At ④	At ⑤

### 3.2.1 Fit the hose with $\varnothing$ 38 mm [Fig. 3a–5a]

1. Disconnect the hose connector at position ④.
2. Screw the hose connector ④ clockwise into the elbow union ②.
3. Push the hose a onto the hose connector ④.
4. Secure the hose a with the GARDENA hose clamp ⑤.

### 3.2.2 Fit the hose with $\varnothing$ 25 mm [Fig. 3b–5b]

1. Screw the hose connector ④ clockwise into the elbow union ②.
2. Push the hose b onto the hose connector ④.
3. Secure the hose b with the GARDENA hose clamp ⑥.

### 3.2.3 Fit the hose with the plugin system ( $\varnothing$ 19 mm) [Fig. 3c–5c]

To connect a hose with the GARDENA plugin system, use the GARDENA pump connection set Art. 1752.

1. Disconnect the hose connector ④ at position ⑤.
2. Screw the hose connector ④ clockwise into the elbow union ②.
3. Screw the tap connector ⑦ onto the screw connection ④.
4. Push the hose c with the hose section ③ onto the hose connector ④.

## 4. OPERATION



### **DANGER!** Risk of injury.

Risk of injury if the product starts unintentionally.  
→ Disconnect the product from the power supply before lowering the product into the water.

### 4.1 Setting up the pump

- Select a level installation site to prevent the pump from falling over.
- Make sure that the suction openings on the suction foot are not completely or partially blocked by impurities.
- When using the pump in swimming pools with a liner base (e.g. paddling pools), place the submersible pump on a raised surface, so that it does not suck in the liner.
- When using the pump in a pond, place it on a brick, for example.

- To pump water, the water outlet/hose end must be positioned lower than the maximum delivery head of the pump.
- To improve the delivery capacity, raise the pump and ensure the water inlet is easily accessible.

#### 4.2 Achieve optimum pumping capacity

- **Select a hose with the largest possible diameter of 38 mm (1 1/2").**
- Regularly check that the pump is secure and level.
- Check regularly that the float switch can move freely.
- The less height the pumped liquid has to overcome, the higher the pumping capacity.

#### 4.3 Pumping water

If the pump cannot be lowered using the handle, the pump must always be lowered using a rope. Attach the rope to the pump handle. For minimum immersion depth during commissioning, see 8. TECHNICAL DATA.

When priming close to the minimum water level during commissioning, the priming process may take longer.

**Note:** This pump is equipped with a bleed valve, which removes any air cushion in the pump. Depending on the function, a small amount of water may escape from the side of the housing.

##### 4.3.1 Starting the pump

1. Immerse the pump.
2. Connect the pump to the power supply.

*Warning! The pump may start immediately depending on the float switch setting.*

##### 4.3.2 Automatic operation with float switch [Fig. O1]

For safe operation, the float switch (8) must be able to move freely around the pump.

##### Setting the switch-on and switch-off height

The maximum switch-on height and minimum switch-off height (see 8. TECHNICAL DATA) can be adjusted by clamping the cable of the float switch (8) into the float switch detent (9).

- The shorter the cable between the float switch (8) and the float switch detent (9), the lower the switch-on height and the higher the switch-off height.
1. Push the cable (10) of the float switch (8) into the opening of the float switch detent (9).
  2. Check whether the pump switches off automatically.



#### WARNING!

- To ensure that the float switch can be switched on and off, the cable length between the float switch and the float switch detent must be at least 10 cm.

#### 4.3.3 Manual operation without float switch [Fig. O2]

**The pump remains in continuous operation as the float switch is bypassed.**

1. Push the float switch (5) onto the float switch detent (A) with the cable pointing downwards.
2. Place the pump in a stable position in the water.
3. Connect the pump to the power supply.

**Warning!** *The pump starts immediately.*

The pump will run continuously without dry-running safety due to the bypassed float switch. To avoid damage caused by dry running, only operate under supervision.

The minimum residual water level (see 8. TECHNICAL DATA) is only achieved in manual operation.

## 5. MAINTENANCE



#### WARNING!

**Risk of injury.**

- Risk of injury if the product starts unintentionally.
- Disconnect the product from the power supply before servicing the product.

#### 5.1 Cleaning the pump

- Do **not** use a water jet to clean the product.
- Do **not** clean with chemicals, including petrol or solvents. They can destroy important plastic parts.
- Clean the surface of the pump with a damp cloth or a soft brush.

#### 5.2 Flushing the pump

After pumping water containing chlorine, detergent or heavily soiled water, the pump must be flushed.

1. Pump lukewarm water (max. 35°C), possibly with the addition of a mild cleaning fluid (e.g. washing-up liquid), until the pumped water is clear.
2. Dispose of the residues in accordance with the applicable local environmental protection regulations.

#### 5.3 Cleaning the suction foot and impeller

##### 5.3.1 Dismantling the suction foot [Fig. M1]

1. Unscrew the 5 Phillips screws (11) and remove the cover (12).
2. Unscrew the 4 Phillips screws (13).
3. Pull the suction foot (14) off the pump.

##### 5.3.2 Removing the suction foot, Art. 9017 [Fig. M2]

1. Unscrew the 4 Phillips screws (15).
2. Pull the suction foot (16) off the pump.

##### 5.3.3 Cleaning, Art. 9016/9017

1. Clean the suction foot (14)/(16) and the impeller (17).  
*This maintenance does not invalidate the warranty.*
2. Clean the seal (18) carefully to prevent damage and leaks.  
→ A damaged seal must be replaced.
3. Reinstall the pump in reverse order.

## 6. STORAGE

→ The product must be stored away from children.

### To put into storage:

1. Disconnect the garden pump from the power supply.
2. Clean the pump (see 5. MAINTENANCE).
3. Store the pump in a dry, covered and frost-proof place. The pump is not frost-proof!

## 7. TROUBLESHOOTING



### WARNING!

#### Risk of injury.

Risk of injury if the product starts unintentionally.  
→ Disconnect the product from the power supply before rectifying product faults.

### 7.1 Error table

Problem	Possible Cause	Remedy
<b>Pump runs but does not pump water</b>	Air cannot escape because the pressure line is closed. (Possibly a kinked pressure hose).	→ Open the pressure line (e.g. shut-off valve, delivery devices).
	Air cannot escape (see Remedy, Option 1).	→ Position the elbow piece ② with the „OUT“ outlet facing upwards at an angle between 45° and 90°.
	Air cannot escape (see Remedy, Option 2).	→ Unplug the power cord and wait for approx. 5 seconds. → Plug the power cord back in. → Repeat if necessary.
	Air cushion in the suction foot.	→ Wait approx. 60 seconds until the pump has vented itself (switch off/on if necessary).
	Suction opening is blocked	→ Clean the suction opening with a jet of water.
	Hose is blocked	→ Remove the blockage in the hose.
	Impeller is blocked	→ Clean the suction foot and the impeller.
<b>Pump does not start, or stops suddenly during operation</b>	Water level below minimum water level during commissioning.	→ Immerse the pump deeper.
	Thermal overload switch has shut down the pump due to overheating.	→ Let the pump cool down. → Clean the suction opening. Note the maximum media temperature (35°C).
	Pump has no power.	→ Check the fuses and electrical connectors.

Problem	Possible Cause	Remedy
	RCD switch has tripped (residual current).	→ Disconnect the pump from the power supply and contact GARDENA Service.
<b>Pump is running, but the flow rate decreases suddenly</b>	Suction opening is blocked	→ Clean the suction opening with a jet of water.
	Hose is blocked	→ Remove the blockage in the hose.
	Hose is kinked	→ Lay the hose, ensuring there are no kinks.

**NOTE:** For any other malfunctions please contact the GARDENA service department.

Repairs must only be done by GARDENA service departments or specialist dealers approved by GARDENA.

## 8. TECHNICAL DATA

Submersible pump	Unit	Value (Art. 09016)	Value (Art. 09017)
<b>Rated Power</b>	W	550	550
<b>Mains voltage</b>	V (AC)	220–240	220–240
<b>Mains frequency</b>	Hz	50	50
<b>Max. delivery capacity</b>	l/h	20,000	20,000
<b>Max. pressure</b>	bar	0,9	0,9
<b>Max. delivery head</b>	m	9	9
<b>Max. immersion depth</b>	m	7	7
<b>Min./max. switch-on height</b>	mm	265 / 500	340 / 440
<b>Min./max. switch-off height</b>	mm	105 / 200	130 / 175
<b>Residual water level</b>	mm	1	35
<b>Dirty water with max. particle size</b>	mm	5	35
<b>Minimum water level during commissioning (approx.)</b>	mm	10	45
<b>Power cable</b>	m	10	10
<b>Weight without cable (approx.)</b>	kg	3,75	3,95
<b>Max. media temperature</b>	°C	35	35

## 9. ACCESSORIES/SPARE PARTS

<b>GARDENA hose clamp</b>	For hoses with Ø 25 mm (1")	<b>Art. 7193</b>
<b>GARDENA hose clamp</b>	For hoses with Ø 38 mm (1 1/2")	<b>Art. 7195</b>
<b>GARDENA pump connection set</b>	For hoses with Ø 19 mm (3/4").	<b>Art. 1752</b>
<b>Tap connector</b>	Including tap connector and hose section.	<b>Art. 2802</b>
<b>Hose section</b>		<b>Art. 2817</b>
<b>GARDENA flat hose set</b>	Flat hose Ø 38 mm (1 1/2"), length 10 m, including hose clamp.	<b>Art. 5005</b>

## 10. SERVICE

The current contact information for our service department can be found online: [www.gardena.com/contact](http://www.gardena.com/contact)

## 11. DISPOSAL

### 11.1 Disposal of the product

(In accordance with Directive 2012/19/EU)



The product must not be disposed of to normal household waste. It must be disposed of in line with local environmental regulations.

## fr Pompe d'évacuation pour eaux claires/Pompe d'évacuation pour eaux chargées

### Manuel d'utilisation d'origine

1. CONSIGNES DE SÉCURITÉ . . . . .	15
2. À PROPOS DU PRODUIT . . . . .	17
3. MONTAGE . . . . .	17
4. UTILISATION . . . . .	18
5. ENTRETIEN . . . . .	19
6. REMISAGE . . . . .	19
7. DÉPANNAGE . . . . .	19
8. CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES . . . . .	20
9. ACCESSOIRES/PIÈCES DE RECHANGE . . . . .	20
10. SERVICE . . . . .	20
11. MISE AU REBUT . . . . .	20



Ce produit n'est pas destiné à être utilisé par des personnes (ou des enfants) aux capacités physiques, sensorielles ou mentales limitées ou manquant d'expérience et de connaissances. Les enfants ne doivent pas être autorisés à jouer avec ce produit. Le nettoyage et l'entretien par l'utilisateur ne doivent pas être effectués par des enfants. Le produit peut être utilisé par des personnes âgées de 16 ans

et plus uniquement si elles ont été formées à l'utilisation en toute sécurité du produit et si elles comprennent les risques encourus.

## 1. CONSIGNES DE SÉCURITÉ

### 1.1 Symboles concernant le produit



→ Consultez le manuel d'utilisation.

### 1.2 Instructions générales de sécurité

→ Lisez attentivement ce manuel avant toute utilisation et conservez-le pour vous y reporter ultérieurement.

### 1.3 Sécurité électrique



#### AVERTISSEMENT ! Décharge électrique

Risque de blessure par décharge électrique.  
→ Le produit doit être alimenté par un disjoncteur différentiel de fuite à la terre doté d'un courant de déclenchement nominal inférieur ou égal à 30 mA. Contactez le service après-vente GARDENA si le disjoncteur différentiel de fuite à la terre se déclenche.



#### AVERTISSEMENT ! Risque de blessure

Risque de blessure dû au courant électrique.  
→ Débranchez le produit du secteur avant de procéder à l'entretien ou de remplacer des pièces. Pendant cette opération, la prise électrique doit rester dans votre champ de vision.

#### Procédures d'utilisation sûres

- La température de l'eau ne doit pas dépasser 35 °C.
- La pompe ne doit pas être utilisée lorsqu'il y a des personnes dans l'eau.
- La contamination du liquide peut être causée par des fuites de lubrifiants.
- Tenez les tiers à l'écart de l'eau.
- N'utilisez la pompe qu'avec le raccord coudé ②.

#### 1.3.1 Disjoncteur thermique

en cas de surcharge, la pompe est désactivée par la protection thermique intégrée au moteur. Une fois que le moteur a suffisamment refroidi, la pompe est de nouveau prête à fonctionner.

#### 1.4 Consignes de sécurité supplémentaires

##### 1.4.1 Utilisation prévue

La pompe d'évacuation GARDENA est conçue pour pomper l'eau dans les domiciles et les jardins privés.

Elle permet notamment d'évacuer l'eau en cas d'inondation, de pomper autour et hors de

conteneurs et de pièces telles que les caves, d'extraire l'eau des puits, des puits de mine et des puits perdus, d'assécher les bateaux et les yachts et de pomper l'eau chlorée. Elle est également conçue pour l'aération et la circulation temporaires de l'eau. Elle n'est pas prévue pour l'arrosage.

### 1) Utilisation en cas d'inondation

Lorsque l'eau monte lentement, elle a pour objectif de l'empêcher d'atteindre un niveau élevé et d'éviter les inondations. Cependant, elle n'est pas conçue pour être utilisée comme unique dispositif de protection contre les inondations. Elle ne doit pas être utilisée pour fournir une protection contre les inondations soudaines et extrêmes. Consultez la section 2.2 - Limites de la capacité de pompage en cas d'inondation extrême.

### 2) Liquides pompés :



#### **DANGER !** Risque de blessure

Ne pompez pas d'eau salée, de substances corrosives, hautement inflammables ou explosives (par ex. essence, paraffine, diluants nitro), d'huiles, de fioul ou de denrées alimentaires.

Seule l'eau peut être pompée avec la pompe d'évacuation GARDENA.

Cette pompe est entièrement submersible (elle est entourée d'une protection étanche) et est plongée dans l'eau (pour connaître la profondeur maximale, voir 8. CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES).

Le produit est adapté au pompage des liquides suivants :

**Pompe d'évacuation pour eaux claires :** pour les eaux propres à légèrement contaminées avec une granulométrie maximale de 5 mm.

**Pompe d'évacuation pour eaux chargées :** pour les eaux chargées avec une granulométrie maximale de 35 mm.

### 3) Durée de fonctionnement

Ce produit n'est pas conçu pour des opérations de pompage continues, où le moteur est toujours en marche (circulation continue).

### 1.4.2 Consignes supplémentaires relatives à la sécurité électrique :



#### **DANGER !** Risque d'arrêt cardiaque !

Ce produit génère un champ électromagnétique durant son fonctionnement. Ce champ électromagnétique peut affecter le fonctionnement des implants médicaux actifs ou passifs (par exemple, les pacemakers), ce qui peut entraîner des blessures graves, voire la mort.

→ Consultez votre médecin et le fabricant de votre implant avant d'utiliser ce produit.

### 1.4.3 Prise en main sûre des câbles

#### 1) Câble de rallonge

Si vous utilisez des câbles d'extension, ils doivent être conformes aux sections transversales minimales indiquées dans le tableau suivant :

Tension	Longueur du câble	Section transversale
220-240 V/ 50 Hz	jusqu'à 20 m	1,5 mm <sup>2</sup>
220-240 V/ 50 Hz	20-50 m	2,5 mm <sup>2</sup>

#### 2) Fiche secteur



#### **AVERTISSEMENT !** Décharge électrique.

Si la fiche secteur présente une entaille, de l'humidité peut pénétrer dans les composants électriques via le câble d'alimentation et provoquer un court-circuit.

→ Ne découpez jamais la fiche secteur (par ex. pour une traversée murale). Ne tirez pas la fiche de la prise de courant murale par le câble, mais par le boîtier de la fiche. Si le câble d'alimentation secteur de ce produit est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant, son équipe de service après-vente ou une personne qualifiée afin d'éviter tout danger.

→ Les fiches et connecteurs d'alimentation doivent être protégés contre l'eau.

→ Assurez-vous que les connecteurs électriques sont installés dans une zone protégée contre les inondations.

→ Protégez la fiche secteur et le câble d'alimentation secteur de la chaleur, de l'huile et des bords tranchants.

→ Respectez la tension de secteur. Les informations figurant sur la plaque signalétique doivent correspondre aux données relatives à l'alimentation électrique.

→ Il est essentiel de débrancher la prise secteur de la pompe avant d'entrer dans la piscine ou

de toucher la surface de l'eau. La pompe ne doit pas être utilisée lorsqu'il y a des personnes dans l'eau.

- Le câble de raccordement au secteur ne doit pas être utilisé pour fixer ou transporter la pompe.
- Une corde de fixation doit être utilisée pour immerger ou remonter et fixer la pompe.
- Vérifiez régulièrement l'état du câble d'alimentation.
- Effectuez toujours une inspection visuelle de la pompe (en particulier du câble d'alimentation secteur et de la fiche secteur) avant utilisation.
- N'utilisez pas la pompe si elle est endommagée.
- En cas de dommages, faites toujours contrôler la pompe par le service après-vente GARDENA.
- Instructions de montage : serrez toutes les vis à la main.
- Avant l'utilisation après l'entretien, vérifiez que toutes les pièces sont bien serrées.
- Lors de l'utilisation de nos pompes avec un générateur, les avertissements du fabricant du générateur doivent être respectés.

#### 1.4.4 Sécurité du personnel

- Respectez le niveau d'eau minimum conformément aux spécifications de la pompe.
- Ne laissez pas la pompe fonctionner pendant plus de 10 minutes avec le refoulement fermé.
- Le sable et d'autres matériaux abrasifs entraînent une usure plus rapide et réduisent les performances de la pompe.
- Le tuyau ne doit pas être débranché pendant le fonctionnement.
- Laissez refroidir la pompe avant de corriger les défauts.

## 2. À PROPOS DU PRODUIT

### 2.1 Aperçu du produit

① Pompe d'évacuation	⑥ Collier de serrage (réf. 7195)
② Raccord coudé	⑦ Nez de robinet (réf. 2802)
③ Section de tuyau (réf. 2817)	a) Tuyau Ø 38 mm (1 1/2")
④ Raccord de tuyau	b) Tuyau Ø 25 mm (1")
⑤ Collier de serrage (réf. 7193)	c) Tuyau Ø 19 mm (3/4")

③, ⑤, ⑥, ⑦, a), b), c) : non inclus dans la livraison

### 2.2 Limites de la capacité de pompage en cas d'inondation extrême

Veillez noter que l'utilisation des pompes d'évacuation GARDENA en cas d'inondation importante ne vous dispense pas d'appliquer des mesures de protection spécialisées contre les inondations.

En cas d'inondation extrême et soudaine ou de niveau d'eau élevé, la quantité d'eau qui pénètre dans le système peut dépasser la capacité de pompage. Dans de tels cas, la pompe ne peut pas pomper l'eau entrante suffisamment vite pour éviter les inondations. Cela s'applique en particulier aux situations dans lesquelles de grandes quantités d'eau pénètrent dans des caves ou des pièces à vivre vite en peu de temps.

- En cas d'avertissement d'inondation ou de risque de niveau d'eau élevé, consultez un expert et prenez des mesures supplémentaires pour protéger votre propriété si nécessaire.
- Vérifiez que la pompe n'est pas bloquée par des débris flottants.
- Vérifiez régulièrement que l'alimentation électrique est bien fixée.

## 3. MONTAGE

### DANGER !

#### Risque de blessures.

Risque de blessure en cas de démarrage inopiné du produit.

- Avant l'installation, débranchez le produit de l'alimentation électrique.

### 3.1 Montage du raccord coudé [Fig. 1]

### DANGER !

#### Risque de blessure !

Risque de coupure avec la turbine.

- N'utilisez la pompe qu'avec le raccord coudé ②.

- Vissez le raccord coudé ② dans le sens des aiguilles d'une montre dans la pompe ① jusqu'en butée.
- Si vous posez le tuyau horizontalement, dévissez le raccord coudé ② d'un demi-tour au maximum dans le sens contraire des aiguilles d'une montre.

### 3.2 Montage du tuyau

Pour obtenir le meilleur débit possible, choisissez un tuyau avec le plus grand diamètre possible : 38 mm (1 1/2").

Nous vous recommandons de ne pas utiliser de tuyau d'un diamètre inférieur à 19 mm (3/4"), sinon le débit sera réduit.

Diamètre du tuyau	Ø 38 mm (1 1/2")	Ø 25 mm (1")	Ø 19 mm (3/4")
Débit	Élevé	Moyen	Bas
Collier de serrage GARDENA	Réf. 7195	Réf. 7193	-
Kit de raccordement de pompe GARDENA	-	-	Réf. 1752
Débranchement du raccord de tuyau	-	Au niveau de ④	Au niveau de ⑤

### 3.2.1 Montez le tuyau de Ø 38 mm [Fig. 3a–5a]

1. Débranchez le raccord du tuyau au point ④.
2. Vissez le raccord de tuyau ④ dans le sens des aiguilles d'une montre dans le raccord coudé ②.
3. Enfoncez le tuyau ④ sur le raccord de tuyau ④.
4. Fixez le tuyau ④ à l'aide du collier de serrage GARDENA ⑤.

### 3.2.2 Montez le tuyau de Ø 25 mm [Fig. 3b–5b]

1. Vissez le raccord de tuyau ④ dans le sens des aiguilles d'une montre dans le raccord coudé ②.
2. Poussez le tuyau ④ sur le raccord de tuyau ④.
3. Fixez le tuyau ④ à l'aide du collier de serrage GARDENA ⑤.

### 3.2.3 Montez le tuyau avec le système de branchement (Ø 19 mm) [Fig. 3c–5c]

Pour raccorder un tuyau au système de branchement GARDENA, utilisez l'équipement de branchement de pompe GARDENA (réf. 1752).

1. Débranchez le raccord de tuyau ④ au niveau de l'élément ⑥.
2. Vissez le raccord de tuyau ④ dans le sens des aiguilles d'une montre dans le raccord coudé ②.
3. Vissez le nez de robinet ⑦ sur le raccord à visser ④.
4. Enfoncez le tuyau ④ avec la section de tuyau ③ sur le raccord de tuyau ④.

## 4. UTILISATION



### DANGER !

#### Risque de blessures.

Risque de blessure en cas de démarrage inopiné du produit.

- Avant de plonger le produit dans l'eau, débranchez-le de l'alimentation électrique.

### 4.1 Configuration de la pompe

- Choisissez un site d'installation de niveau pour empêcher la pompe de tomber.
- Assurez-vous que les orifices d'aspiration du pied d'aspiration ne sont pas complètement ou partiellement obstrués par des impuretés.
- Lorsque vous utilisez la pompe d'aspiration dans des piscines équipées d'un liner (pataugeoires, par ex.), placez-la sur une surface surélevée, de manière à ce qu'elle n'aspire pas le liner.
- Lorsque vous utilisez la pompe dans un bassin, placez-la sur une brique, par exemple.
- Pour pomper l'eau, vous devez placer l'extrémité du tuyau/de la sortie d'eau plus bas que la hauteur manométrique maximale de la pompe.
- Pour améliorer le débit, soulevez la pompe et vérifiez que l'entrée d'eau est facilement accessible.

### 4.2 Obtenir une capacité de pompage optimale

- Choisissez un tuyau présentant le plus grand diamètre possible : 38 mm (1 1/2").
- Vérifiez régulièrement que la pompe est sécurisée et droite.

→ Vérifiez régulièrement que le flotteur peut bouger librement.

→ Plus la hauteur du liquide pompé est faible, plus la capacité de pompage est élevée.

### 4.3 Pompage de l'eau

Si la pompe ne peut pas être abaissée à l'aide de la poignée, vous devez systématiquement utiliser une corde. Fixez la corde à la poignée de la pompe. Pour en savoir plus sur la profondeur d'immersion minimale pendant la mise en service, voir 8. CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES.

L'amorçage peut prendre plus de temps s'il est réalisé près du niveau minimal d'eau pendant la mise en service.

**Remarque :** Cette pompe est équipée d'une soupape de purge qui élimine tout coussin d'air dans la pompe. Selon la fonction, une petite quantité d'eau peut s'échapper du côté du boîtier.

#### 4.3.1 Démarrage de la pompe

1. Plongez la pompe.
  2. Branchez la pompe à l'alimentation électrique.
- Avertissement ! La pompe peut commencer à fonctionner dès que le réglage du flotteur est effectué.*

#### 4.3.2 Fonctionnement automatique grâce au flotteur [Fig. 01].

Pour un fonctionnement en toute sécurité, le flotteur ⑧ doit pouvoir se déplacer librement autour de la pompe.

#### Réglage de la hauteur de mise en marche et de mise à l'arrêt

La hauteur de mise en marche maximum et la hauteur de mise à l'arrêt minimum (voir 8. CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES) peuvent être réglées en serrant le câble du flotteur ⑧ dans le dispositif de blocage du flotteur ⑨.

- Plus le câble entre le flotteur ⑧ et le dispositif de blocage du flotteur ⑨ est court, plus le niveau de mise en marche est bas et plus le niveau de mise à l'arrêt est élevé.

1. Enfoncez le câble ⑩ du flotteur ⑧ dans le dispositif de blocage du flotteur ⑨.
2. Vérifiez que la pompe s'éteint automatiquement.



### AVERTISSEMENT !

- Pour garantir la mise en marche et à l'arrêt du flotteur, la longueur du câble entre ce dernier et le dispositif de blocage du flotteur doit être d'au moins 10 cm.

#### 4.3.3 Fonctionnement manuel sans flotteur [Fig. 02].

La pompe marche en continu, le flotteur étant mis de côté.

1. Enfoncez le flotteur ⑤ dans le dispositif de blocage du flotteur ① en orientant le câble vers le bas.

- Placez la pompe dans l'eau, dans une position stable.
- Branchez la pompe à l'alimentation électrique.

**Avertissement !** La pompe démarre immédiatement.

Le flotteur étant mis de côté, la pompe fonctionne en continu sans sécurité manque d'eau. Afin d'éviter tout dommage dû au fait de fonctionner sans sécurité manque d'eau, il est recommandé de surveiller l'appareil en cours d'utilisation.

Le niveau minimal d'eau résiduelle (voir 8. CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES) n'est atteint qu'en mode manuel.

## 5. ENTRETIEN



### AVERTISSEMENT !

#### Risque de blessures.

Risque de blessure en cas de démarrage inopiné du produit.

- Débranchez le produit de l'alimentation électrique avant de procéder à l'entretien.

### 5.1 Nettoyage de la pompe

- N'utilisez **pas** de jet d'eau pour nettoyer le produit.
- N'utilisez **pas** de produits chimiques, d'essence ou de solvants pour le nettoyage. Ces produits peuvent détruire des pièces en plastique importantes.
- Nettoyez la surface de la pompe à l'aide d'un chiffon humide ou d'une brosse douce.

### 5.2 Rinçage de la pompe

Après avoir pompé de l'eau contenant du chlore, des détergents ou de l'eau très sale, la pompe doit être rincée.

- Pompez de l'eau tiède (max. 35 °C), éventuellement avec un nettoyant liquide doux (p. ex. liquide vaisselle), jusqu'à ce que l'eau pompée soit claire.
- Éliminez les résidus conformément aux réglementations locales en vigueur en matière de protection de l'environnement.

### 5.3 Nettoyage du pied d'aspiration et de la turbine

#### 5.3.1 Démontage du pied d'aspiration [Fig. M1]

- Dévissez les 5 vis cruciformes ⑪ et déposez le couvercle ⑫.
- Dévissez les 4 vis cruciformes ⑬.
- Retirez le pied d'aspiration ⑭ de la pompe.

#### 5.3.2 Dépose du pied d'aspiration (réf. 9017) [Fig. M2]

- Dévissez les 4 vis cruciformes ⑮.
- Retirez le pied d'aspiration ⑯ de la pompe.

#### 5.3.3 Nettoyage, réf. 9016/9017

- Nettoyez le pied d'aspiration ⑭/⑯ et la turbine ⑰.  
*Cette maintenance n'annule pas la garantie.*
- Nettoyez soigneusement le joint ⑱ pour éviter les dommages et les fuites.

- Les joints endommagés doivent être remplacés.
- 3. Remontez la pompe dans l'ordre inverse.

## 6. REMISAGE

- Le produit doit être rangé hors de portée des enfants.

### Remisage :

- Débranchez la pompe d'arrosage de surface de l'alimentation électrique.
- Nettoyez la pompe (voir 5. ENTRETIEN).
- Remisez la pompe dans un endroit sec, couvert et à l'abri du gel. La pompe n'est pas résistante au gel !

## 7. DÉPANNAGE



### AVERTISSEMENT !

#### Risque de blessures.

Risque de blessure en cas de démarrage inopiné du produit.

- Débranchez le produit de l'alimentation électrique avant de corriger les défauts associés.

### 7.1 Tableau des erreurs

Problème	Cause possible	Solution
La pompe fonctionne, mais n'aspire pas l'eau	L'air ne peut pas s'échapper, car la conduite de pression présente une obstruction. (Un tuyau de pression est peut-être plié).	→ Ouvrez la conduite de pression (par exemple, vanne d'arrêt, dispositifs d'alimentation).
	L'air ne peut pas s'échapper (voir Solution, option 1).	→ Positionnez le coude ② de manière à orienter la sortie « OUT » vers le haut, à un angle compris entre 45° et 90°.
Coussin d'air dans le pied d'aspiration.	L'air ne peut pas s'échapper (voir Solution, option 2).	→ Débranchez le cordon d'alimentation et attendez environ 5 secondes. → Rebranchez le cordon d'alimentation. → Répétez l'opération si nécessaire.
	Coussin d'air dans le pied d'aspiration.	→ Patientez environ 60 secondes jusqu'à ce que la pompe se soit purgée d'elle-même (éteignez-la/rallumez-la si nécessaire).
	L'orifice d'aspiration est obstrué	→ Nettoyez l'orifice d'aspiration au jet d'eau.
Tuyau obstrué		→ Éliminez l'obstruction du tuyau.

Problème	Cause possible	Solution
	Turbine bloquée	→ Nettoyez le pied d'aspiration et la turbine.
	Niveau d'eau inférieur au minimum pendant la mise en service	→ Immergez la pompe plus profondément.
<b>La pompe ne démarre pas ou s'arrête brusquement pendant le fonctionnement</b>	Le disjoncteur thermique de sécurité a arrêté la pompe en raison d'une surchauffe.	→ Laissez la pompe refroidir. → Nettoyez l'orifice d'aspiration. Notez la température maximale du liquide (35 °C).
	La pompe n'est pas alimentée.	→ Vérifiez les fusibles et les connecteurs électriques.
	Le disjoncteur différentiel s'est déclenché (courant résiduel).	→ Débranchez la pompe de l'alimentation électrique et contactez le service après-vente GARDENA.
<b>La pompe fonctionne, mais le débit diminue brusquement</b>	L'orifice d'aspiration est obstrué	→ Nettoyez l'orifice d'aspiration au jet d'eau.
	Tuyau obstrué	→ Éliminez l'obstruction du tuyau.
	Le tuyau est plié	→ Posez le tuyau en veillant à ce qu'il n'y ait pas de vrilles.

**REMARQUE :** Pour tout autre dysfonctionnement, contactez le service après-vente GARDENA.

Les réparations sont réservées aux points de service après-vente de GARDENA ou aux revendeurs spécialisés agréés par GARDENA.

## 8. CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES

Pompe d'évacuation	Unité	Valeur (réf. 09016)	Valeur (réf. 09017)
<b>Puissance nominale</b>	W	550	550
<b>Tension du secteur</b>	V (CA)	220-240	220-240
<b>Fréquence du secteur</b>	Hz	50	50
<b>Débit max.</b>	l/h	20 000	20 000
<b>Pression max.</b>	bar	0,9	0,9
<b>Hauteur de refoulement max.</b>	m	9	9
<b>Profondeur d'immersion max.</b>	m	7	7
<b>Hauteur de mise en service min/max</b>	mm	265 / 500	340 / 440
<b>Hauteur de mise à l'arrêt min/max</b>	mm	105 / 200	130 / 175

Pompe d'évacuation	Unité	Valeur (réf. 09016)	Valeur (réf. 09017)
<b>Niveau d'eau résiduelle</b>	mm	1	35
<b>Eaux chargées avec granulométrie max. de</b>	mm	5	35
<b>Niveau d'eau minimum pendant la mise en service (environ)</b>	mm	10	45
<b>Câble d'alimentation</b>	m	10	10
<b>Poids sans câble (environ)</b>	kg	3,75	3,95
<b>Température max. du liquide</b>	°C	35	35

## 9. ACCESSOIRES/PIÈCES DE RECHANGE

<b>Collier de serrage GARDENA</b>	Pour tuyaux de Ø 25 mm (1")	<b>Réf. 7193</b>
<b>Collier de serrage GARDENA</b>	Pour tuyaux de Ø 38 mm (1 1/2")	<b>Réf. 7195</b>
<b>Kit de raccordement de pompe GARDENA</b>	Pour tuyaux de Ø 19 mm (3/4")	<b>Réf. 1752</b>
<b>Nez de robinet Section de tuyau</b>	Comprend un nez de robinet et une section de tuyau.	<b>Réf. 2802</b> <b>Réf. 2817</b>
<b>Kit de tuyaux plats GARDENA</b>	Tuyau plat Ø 38 mm (1 1/2"), longueur 10 m, collier de serrage inclus.	<b>Réf. 5005</b>

## 10. SERVICE

Les coordonnées actuelles de notre service après-vente sont disponibles en ligne, à l'adresse suivante : [www.gardena.com/contact](http://www.gardena.com/contact)

## 11. MISE AU REBUT

### 11.1 Mise au rebut du produit

(Conformément à la directive 2012/19/UE)



Ne jetez pas ce produit dans les déchets ménagers normaux. Elle doit être éliminée conformément aux prescriptions locales de protection de l'environnement en vigueur.

### 11.2 Mise au rebut en France

Ces instructions sont valables pour la France uniquement.

→ Mettez le produit au rebut selon les consignes du Triman :



→ Jetez la version papier du manuel d'utilisation dans le bac de tri :

